



Neues aus der Arbeitsstelle Kultur- und Religionssensible Bildung (KuRs.B)

»Vielfalt gestalten – Chancen ermöglichen«

Im Projekt **»Vielfalt gestalten – Chancen ermöglichen«** führen wir Fort- und Weiterbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte durch. Im Fokus steht die praxisnahe, ressourcenorientierte Einbindung gesellschaftlicher Vielfalt in den pädagogischen Alltag. [Mehr erfahren](#)

In den vergangenen, sehr zehrenden Corona-Monaten haben wir pädagogische Fachkräfte darin unterstützt, ihre stark veränderten pädagogischen Routinen gemeinsam zu reflektieren und neu entwickelte Praxen auszutauschen. Hierzu haben wir für unsere Bildungsformate eine prozessorientierte Online-Didaktik entwickelt.

Nach dieser anforderungsreichen Zeit möchten wir nun mit Ihnen als pädagogischen Fachkräften auf Basis der erlebten Erfahrungen auf einem **Fachtag über neue Wege der Lern- und Beziehungsgestaltung** gemeinsam ins Gespräch kommen: Wie können die unterschiedlichen Erfahrungen der Kinder und Jugendlichen, aber auch der pädagogischen Fachkräfte pädagogisch be- und verarbeitet werden? Wie können Beziehungsgestaltung und Resilienzförderung im pädagogischen Alltag künftig aussehen? Was kann aus diesen Erlebnissen für eine zukunftsfähige Erziehungs- und Bildungspraxis gelernt werden?

Zu diesem **Fachtag** am **16.11.2021 von 14–18 Uhr** laden wir Sie ganz herzlich ein. [Mehr erfahren](#) Bei Interesse und Rückfragen wenden Sie sich gern an Mareike Wöllhaf (mareike.woellhaf@uni-jena.de).

»Uns Miteinander Stärken«

Im Projekt **»Uns Miteinander Stärken«** gestalten wir zusammen mit der Stadt Jena (Dezernat für Familie, Bildung und Soziales) familienunterstützende Angebote für Zugewanderte aus dem arabischsprachigen Raum.

So boten wir am 1.9.2021 in Kooperation mit dem »Welt-raum e.V.« eine Einführung in das deutsche Schulsystem für zugewanderte Eltern an, deren Kinder im kommenden Schuljahr eingeschult werden. [Mehr erfahren](#)

Am **15.9.2021** können wir nach erzwungener Corona-Pause mit unserem **Workshop für arabischsprachige Frauen**, deren Kinder Jenaer Bildungseinrichtungen besuchen, starten. [Mehr erfahren](#)

Der Workshop wird wissenschaftlich begleitet. Darüber hinaus führt unsere wissenschaftliche Begleitforschung derzeit eine *Studie zur Bedarfssituation* von Müttern aus dem arabischsprachigen Raum durch. Bei Interesse wenden Sie sich gern an Fahed Al'Janabi (fahed.al-janabi@uni-jena.de)

Am **23.11.2021** erhält die Arbeitsstelle für das Seminar **»Kultur- und Religionssensible Elternarbeit«** den **Lehrpreis** der Akademie für Lehrentwicklung der Friedrich-Schiller-Universität. Das Seminar findet begleitend zum Workshop für arabischsprachige Frauen statt. Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung! [Mehr erfahren](#)



Für Ihre pädagogische Praxis:

Religiöse Bildung und Religionssensibilität als Teil des pädagogischen Alltags

Kinder stellen Sinnfragen nach dem Ursprung des Lebens, seinem Ende und seinem Sinn. Auf diese Fragen können auch pädagogische Fachkräfte keine eindeutigen Antworten geben. Religiöse Bildung und Religionssensibilität bieten hier Wege, diesen Fragen gemeinsam mit den Kindern auf den Grund zu gehen.

Religiöse Bildung ist ein wichtiger Teil des Bildungsauftrages. Sie zielt darauf ab, jedem Menschen Sprachfähigkeit und Entscheidungssicherheit hinsichtlich eigener und fremder Glaubensüberzeugungen und Lebensweisen zu ermöglichen. Diese *religiöse Mündigkeit* ist eine wichtige Voraussetzung, um verschiedenen Weltanschauungen respektvoll und dialogisch begegnen zu können. In unserer religiös vielfältigen Gesellschaft stellt religiöse Bildung eine bedeutsame Grundlage für die Teilhabe an demokratischen Strukturen und Prozessen dar.

Religionssensibilität als pädagogische Haltung zielt dem gegenüber auf eine aufmerksame Zugewandtheit gegenüber den vielfältigen – auch religiösen – Weltzugängen, Deutungsversuchen und Fragen der Kinder ab. Als Teil pädagogischer Professionalität ist sie unabhängig vom individuellen Bezug einer pädagogischen Fachkraft zu Religiosität. In bewusst geschaffenen Denk- und Erfahrungs-Freiräumen können junge Menschen ihre Vorstellungen, Wünsche und auch Ängste zur Sprache bringen. Phasen der Stille im hektischen Alltag, bewusste Naturbegegnung sowie das gemeinsame Gestalten und Feiern (religiöser) Feste regen sie an, über ihre Wahrnehmung und Deutung ihrer Umwelt ins Gespräch zu kommen. So können sie eigene Deutungsmuster auf ihre Tragfähigkeit hin prüfen und sich zu einem aktiven Mitglied einer diskursiven, demokratischen Gesellschaft entwickeln.

Eine detailliertere Einführung in das Thema, verbunden mit Reflexionsanregungen für Ihre Praxis sowie einem vom Nationalen Kriterienkatalog inspirierten Beobachtungsbogen für pädagogische Qualität bietet die [Handreichung »Was ist Kultur- und Religionssensibilität und wie wird sie sichtbar?«](#)

Phantasie vielsprachig, ein Vorlesenachmittag für Kinder und Familien

Nachmittagsvorlesung vom 15.07 bis 31.08.2021



[Die Videos finden Sie hier](#)

Materialempfehlungen

Kultur- und religionsensible Handreichungen für KiTa und Schule



Die Arbeitsstelle KuRs.B stellt Arbeitsmaterialien zu kultur- und religions-sensibler Alltagspraxis in Kindertagesstätten und Schulen zur Verfügung:

Die Handreichungen vermitteln fachliche und pädagogische Kenntnisse zum jeweiligen Thema und stellen Reflexionsmethoden, Gestaltungsvorschläge und Materialien vor.

Katharina Muth: *Was ist Kultur- und Religionssensibilität und wie wird sie sichtbar?*

Der Text beleuchtet die weltanschaulich übergreifende Bedeutung religiöser und kultur- und religionssensibler Bildung für pädagogische Fachkräfte und Kinder.

Marita Koerrenz: *Die Rede von Schöpfung im Judentum, Christentum und Islam. Die Frage nach der Ehrfurcht vor dem Leben.*

Vielfältige Geschichten, Bilder und Zitate regen zu Gedanken über die Zusammenhänge religiöser Schöpfungsmythen und aktueller Debatten über Umweltschutz und Nachhaltigkeit an.

Milena Morosoli: *Flucht & Migration kultur- und religionssensibel begegnen.*

Informationen über Fluchtursachen, Aufenthaltsstatus, aber auch Buchtipps und Reflexionsmethoden bieten zahlreiche Anregungen, Flucht und Migration im Team sowie mit Kindern zu thematisieren.

Benjamin Schlenzig: *Von Sternen, von Gott und dem Sinn des Ganzen. Religion im populären Film.*

Filme bilden für Kinder und Jugendliche eine wichtige Projektionsfläche ihrer Weltanschauungen und Wünsche. Der Text stellt die Filmanalyse als wichtige Verständnisgrundlage vor und regt zum Drehen eigener Filme an.

[Zu den Handreichungen sowie weiteren Publikationen von KuRs.B](#)



Für die Schule



Alexei Medvedev & Elisabeth Wazinski: *Schule in Deutschland verstehen. Grundwissen für Eltern.* Hrsg. KWB.e.V. Hamburg 2019.

Der Elternratgeber beleuchtet, wie Eltern mit der Schule ihrer Kinder zusammenarbeiten und ihre Kinder im Übergang zum Berufsweg begleiten können.

Die Broschüre gibt es als Buch und E-Paper in sieben Sprachfassungen: Arabisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Russisch und Türkisch. Sie können auf der Homepage des Projekts [SchulMentoren](#) online eingesehen bzw. bestellt werden.

[Zu den Broschüren und weiteren Informationen](#)

Veranstungshinweise

ab

30.09. 2021 »Vielfalt gestalten – Chancen ermöglichen«
Zertifizierungskurs zum*r »Kultur- und Religionssensiblen Prozessberater*in« | 8 Fortbildungstage á 6 h |
 Anmeldung: kurs@uni-jena.de

Es sind noch einige wenige Plätze in unserem Online-Zertifizierungskurs frei. Nähere Informationen dazu finden Sie im [Flyer](#) sowie auf [unserer Homepage](#). Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

09.10. 2021 »Gemeinsam für Vielfalt in Jena«
Vernetzungsfachtag – Barcamp | 9–16 Uhr | Rosensäle der FSU Jena, Fürstengraben 27, 07743 Jena |

Anmeldung: kurs@uni-jena.de

In Kooperation mit der Fachstelle Interkulturelle Öffnung der AWO und der Kindersprachbrücke Jena e.V. laden wir haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus Vereinen, Projekten, Trägern und Initiativen ein, über ein vielfaltsbewusstes Jena ins Gespräch zu kommen und uns zu vernetzen. [Weitere Informationen](#)

14.10. 2021 »Christliche Religion als Treiber oder Bremse von Bedrohungsgefühlen – In Reflexion von KiTa- und Schulalltag«
Nachmittagsvorlesung | 16–18 Uhr | Campus, Carl-Zeiss-Straße 3, Raum 309 | Anmeldung: kurs@uni-jena.de

Referentin: Carolin Hillenbrand; wiss. Mitarbeiterin/Doktorandin im Exzellenzcluster »Religion & Politik«, Universität Münster | [Weitere Informationen](#)

21.10. 2021 »Chancengerechtigkeit und diskriminierungskritische Sprache«
Inhouse-Seminar | 9–16 Uhr | Gera, in Kooperation mit dem Bildungswerk Verdi Thüringen e.V. | Anmeldung: kurs@uni-jena.de | [Weitere Informationen](#)

Inhouse-Seminare zu verschiedenen Themen sind jeder Zeit individuell und bedarfsgerecht buchbar! | [Weitere Informationen](#) | Buchung: kurs@uni-jena.de

16.11. 2021 »Bildungsgedanken 2021 – (Neue) Wege der Lern- und Beziehungsgestaltung nach der Corona-Erfahrung«
Fachtag | 14–18 Uhr | Rosensäle der FSU Jena, Fürstengraben 27, 07743 Jena | Anmeldung: kurs@uni-jena.de | [Weitere Informationen](#)

18.11. bis 18.12. 2021 »L´Chaim – Auf das Leben. Die Vielfalt jüdischen Lebens in Thüringen entdecken«
Ausstellung | KuBuS, Theobald-Renner-Str. 1a, 07747 Jena

Die Ausstellung porträtiert anhand filmischer Biografien die kulturelle, religiöse und säkulare Vielfalt des Alltags von Jüdinnen und Juden in Thüringen und Deutschland.

[Weitere Informationen](#)

Herausgeber: Arbeitsstelle für Kultur- und Religionssensible Bildung (KuRs.B) am Zentrum für Religionspädagogische Bildungsforschung (ZRB) | Friedrich-Schiller-Universität Jena | Fürstengraben 6, 07743 Jena | Redaktion: Dr. Sophie Seher | ☎ 49 3641 9-42775 | ✉ sophie.seher@uni-jena.de | 🏠 www.kursb.uni-jena.de | Bildnachweis: V. Kuttelvaserova/fotolia.com; M. Wöllhaf/KuRs.B; Lena Kittel/KuRs.B; KWB e.V. Hamburg

Förderer